

09.03.2017

3.000stes BKI-Objekt: Melanchthonhaus Wittenberg – eine Instandsetzung vom Architekturbüro dietzsch & weber

Instandsetzung des Melanchthonhauses – Luthergedenkstätte und Weltkulturerbe - neu in der BKI-Datenbank

Das BKI versteht sich als zentrale Serviceeinrichtung für über 100.000 Architekten im Bereich des wirtschaftlichen Planens und Bauens. Wichtige Aufgabe dieser Service-Einrichtung ist das Erarbeiten und Bereitstellen von Fachinformationen auf Basis abgerechneter Bauprojekte. Kernstück des BKI ist eine umfassende, bundesweite Baukostendatenbank. Eine ständig größer werdende Zahl von Architekturbüros trägt zum laufenden Ausbau der Datenbank mit aktuellen, aus der Praxis stammenden Projektdaten bei – nach dem Motto: Fachinformationen von Architekten für Architekten. Im Februar 2017 konnte BKI sein 3.000stes Objekt in der Datenbank verzeichnen.

BKI-Mitarbeiterin Constanze Kreiser – die Vertretung für Berlin, Brandenburg, Sachsen-Anhalt und Mecklenburg-Vorpommern – konnte dem Architekturbüro dietzsch & weber aus Halle (Saale) für das bereitgestellte 3.000ste BKI-Jubiläums-Objekt Glückwünsche und ein Geschenk überreichen.

Das Melanchthonhaus gilt als das „authentischste“ Gebäude der Luthergedankstätten in Sachsen-Anhalt und zählt zum UNESCO-Welterbe. Es dient nun als Ausstellungsarchitektur. Bei der Instandsetzung wurden insbesondere denkmalrechtliche Auflagen beachtet. Die Kosten der Instandsetzung für Baukonstruktion und Technische Anlagen belaufen sich auf ca. 1,2 Mio. Euro – bei wenig Grundriss-Änderungen und einigen Tragwerkseingriffen.



Abb. 1: dietzsch und weber - architekten bda – lieferten das 3.000ste BKI-Objekt

9100-0096
Museum

Objektübersicht

Instandsetzung

BR] 361 €/m³ BGF] 1.282 €/m² NUF] 2.015 €/m² ME] keine Angabe

Objekt:
Kennwerte: 3 Ebene DIN 276
BR]: 3.285m³
BGF]: 925m²
NUF]: 588m²
Bauzeit: 108 Wochen
Bauende: 2013
Standard: über Durchschnitt
Kreis: Wittenberg, Sachsen-Anhalt

Architekt:
dietsch & weber
architekten bda
Franz-Schubert-Straße 7a
06108 Halle (Saale)

Bauherr:
Stiftung Luthergedenkstätten
in Sachsen-Anhalt

1 © BKI Baukosteninformationszentrum Kostenstand: 4.Quartal 2016, inkl. 19% MwSt.

9100-0096
Museum

Zeichnungen

Instandsetzung

Ansicht Süd Ansicht Nord

Erdgeschoss Obergeschoss

Schnitt Dachgeschoss

© BKI Baukosteninformationszentrum Kostenstand: 4.Quartal 2016, inkl. 19% MwSt. 2

9100-0096
Museum

Objektbeschreibung

Instandsetzung

Allgemeine Objektinformationen

Das Melanchthonhaus gilt als das „authentischste“ Gebäude der Luthergedenkstätten in Sachsen-Anhalt und zählt zum UNESCO-Welterbe. Es dient nun als Ausstellungsarchitektur. Bei der Instandsetzung wurden denkmalrechtliche Auflagen beachtet. Daneben wurde ein Erweiterungsbau errichtet (Objekt 9100-0097).

Nutzung

1 Untergeschoss
Kellerräume

2 Erdgeschoss
Ausstellungsgebäude: Ausstellungsräume
Torhaus: Durchfahrt

2 Obergeschoss
1. OG: Ausstellungsgebäude: Ausstellungsräume, Studie- und Sterbezimmer
Torhaus: Ausstellungsraum, Durchgang zum Neubau
2. OG: Ausstellungsgebäude: Ausstellungsräume, Scholarenzimmer

2 Dachgeschoss
Ausstellungsgebäude: Dachraum
Torhaus: Ausstellungsraum, Durchgang zum Neubau

Grundstück

Baumarkt: Baulücke
Neigung: Ebenes Gelände

Markt

Hauptvergabezeit: 1. Quartal 2011
Baubeginn: 1. Quartal 2011
Bauende: 1. Quartal 2013
Konjunkturelle Gesamtlage: Durchschnitt
Regionaler Baumarkt: Durchschnitt

Baubestand

Baujahr: 1936
Bauzustand: mittel
Aufwand: hoch
Grundrisänderungen: wenige
Tragwerksgriffe: einige
Nutzungsänderung: nein
Nutzung während der Bauzeit: nein

Baukonstruktion

Das Bestandsgebäude wurde in verputztem Mauerwerk mit Holzbalkendecken und Holztreppen errichtet. Nach den Abbruchmaßnahmen von nicht tragenden Innenwänden und Metallständerwänden, wurden im Außenwandbereich Teile mit Bohrfählen neu gegründet. An der Giebelform wurden Öffnungen ausgemauert, Giebel- und Spiralanker gesetzt, sowie Füsse geschlossen. Die vorhandenen Holzfenster und das zweifelhafte Hoftor mit Segmentbogen mussten überarbeitet oder repariert werden. Die ausgemauerten Fachwerkinnenwände erhielten neuen Putz und Anstrich. Die gefährdeten Tragelemente im Bereich der Untertage, der Deckenbalken und der Sparren aus Holz wurden erneuert. Die vorhandenen Deckenbeläge wie Holzdielen und Lehmrohrziegel konnten teilweise wieder eingebaut bzw. hergestellt werden. Die Holzvolle-Leichtbauplatten kamen als abgehängte Decken zum Einsatz. Das Dach wurde mit Biberschwanzziegel gedeckt.

Technische Anlagen

Aufgrund der Instandsetzung kam es zur Rundemuerung von Abwasserleitungen sowie der Heizungsrohre. Zusätzlich wurde die alte Gastherme entsorgt und eine neue Gastherme im Neubau (Objekt 9100-0097) installiert. Die zentrale Toiletten-Anlage für beide Museen sowie die notwendigen Technikräume, die für Wärme sorgen, sind im Erdgeschoss des Neubaus untergebracht.

Sonstiges

Die beiden Museen bilden zwei Brandschnitte, sodass auf zusätzliche Treppenhäuser verzichtet werden konnte. Beide Baukörper werden über einen Aufzug barrierefrei erschlossen (Kosten für Aufzug s. Objekt 9100-0097).

3 © BKI Baukosteninformationszentrum Kostenstand: 4.Quartal 2016, inkl. 19% MwSt.

Abb. 2: Die ersten 3 Seiten der BKI Objektdokumentation „Instandsetzung des Melanchthonhauses“ in Wittenberg – Luthergedenkstätte und Weltkulturerbe

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Jeannette Wähler

Pressestelle

Baukosteninformationszentrum Deutscher Architektenkammern (BKl)

Bahnhofstraße 1, 70372 Stuttgart

Telefon: 0711 954 854-73

Telefax: 0711 954 854-54

Email: presse@bki.de

Internet: www.bki.de

Baukosteninformationszentrum Deutscher Architektenkammern GmbH

Hannes Spielbauer, Dipl.-Ing., Dipl. Wirtschaftsing. (FH)

Geschäftsführer

Bahnhofstraße 1

70372 Stuttgart